

# IT-BUSINESS

die Fachzeitschrift für den ITK-Markt

14

10. – 23. August 2020

30. Jahrgang

€ 6,- ISSN 1864-0907

# GAMING & ESPORTS

## Fußball & Kubernetes

Ein Systemhaus, ein Dienstleister und ein Hersteller schlenzen den Ball in den Container. > 14

## Die Partnerverstärker

Mit „Amplify“ krepelt HP den Channel um – inklusive „Power“ und „Synergy“. > 20

## Datenschutz adé?

Was die Absage an den Privacy Shield durch den EuGH für den Channel bedeutet. > 28, 30

# REFURBISHING ALS SERVICE, WINDOWS FÜR PARTNER

Der Refurbisher BB-Net baut sein Service-Portfolio weiter aus. Die professionelle Auffrischung gebrauchter PCs gibt es nun auch als Dienstleistungspaket. Zudem springt die Firma nach dem Wegfall des Registered Refurbisher Programms für ihre Partner in die Bresche.



BILD: BB-NET

**In ökonomisch schwierigen** Zeiten haben nicht alle Firmen die nötigen Mittel, um etwa noch lauffähige Windows-7-Rechner oder Hardware, bei der es keinen Herstellersupport mehr gibt, durch neue Geräte zu ersetzen. Diesen Firmen bietet der Refurbisher BB-Net mit IT-Refresh als Service die Option, ihre bestehende Hardware professionell auffrischen zu lassen, um sie so ohne Probleme weiter verwenden zu können. Dabei können beispielsweise auch Rechner, die für eine bestimmte Aufgabe nicht mehr leistungsfähig genug sind, etwa Workstations in der Entwicklungsabteilung, nach der Auffrischung an Arbeitsplätzen eingesetzt werden, bei denen die Anforderung an die Hardware nicht so hoch ist.

**BB-Net bietet drei** verschiedene IT-Refresh-Paketet an: Re-Base, Re-Install und Re-Licence. Alle drei Paketen umfassen die Abholung und Rücksendung der Geräte, die sichere Datenlöschung, die Überholung

sowie gegebenenfalls auch die Aufrüstung. Bei Re-Install kommt als weiterer Service die Installation mit der durch den Kunden gestellten Software hinzu. Bei Re-Licence wird zusätzlich Windows 10 Pro als Betriebssystem installiert. Laut BB-Net ist der Lizenzwechsel als Teil der Aufarbeitung günstiger als der Kauf einer reinen Windows-10-Softwarelizenz. Gegen Aufpreis kann die zwölfmonatige Garantie nach der Aufbereitung auf 36 Monate verlängert werden. Während des Refresh-Vorgangs fehlende Geräte können die Kunden durch Ersatzrechner aus dem IT-Mietangebot von BB-Net ersetzen. Den IT-Refresh als Service bietet BB-Net direkt oder über seine Partner an. Diese können den Kunden den IT-Refresh ohne großen Aufwand als eigene Dienstleistung anbieten.

**Microsoft macht mit Änderungen** der Lizenzpolitik nicht nur Händlern von Gebrauchtsoftware, sondern kleinen Refurbishern das Leben schwer, die kleine

Stückzahlen von Geräten aufbereiten, um sie beispielsweise an gemeinnützige Organisationen oder Bildungseinrichtungen zu liefern. Denn das für diese Firmen bestimmte Registered Refurbisher Programm (RRP) mit etwa 3.000 Partnern läuft Ende September 2020 aus. Sie dürfen ab ersten Oktober nur noch ihre Restbestände an bereits erworbenen Lizenzen verwenden, bekommen aber keinen Nachschub mehr. Einer der Gründe dafür ist, dass Microsoft ab 1. Juli 2021 keine Refurbishing-Produktkeys mehr in Klebeform ausliefern wird, sondern nur in digitaler Form. Rabatte auf nicht-digitale Lizenzen wird es bereits ab Anfang 2021 nicht mehr geben. BB-Net ist davon aber nicht betroffen, denn das Schweinfurter Unternehmen zählt zu den weltweit nur 69 akkreditierten Mitgliedern der Microsoft Authorised Refurbisher (MAR) Stufe, die deutlich höhere Anforderungen erfüllen muss und bestehen bleibt.

**Den bisherigen RRP-Partnern** macht BB-Net nun das Angebot, sich ihm als sogenannter Third Party Refurbisher (TPR) anzuschließen und so im Geschäft zu bleiben. Dafür startet der MAR das BB-Net Lizenzpartner Programm (BLP) mit Windows 10 Pro Citizenship, Windows 10 Pro, Windows 10 Home und der Office-365-Testversion als verfügbaren Lizenzen. Dabei soll es keine Mindestlizzenzahlen, sondern eine „Partnerschaft auf Augenhöhe“ geben, so BB-Net. Bereits jetzt gehören ehemalige MARs, die bei Microsoft nicht genügend Lizenzen abnehmen konnten, um ihren Status zu halten, zu den BLP-Partnern. Zudem verspricht der Schweinfurter Refurbisher seinen Lizenzpartnern technischen Support und Hilfe beim Umgang mit digitalen Lizenzen. Denn die müssen ja im BIOS der Rechner verankert werden.



**Mehr unter:**  
[bit.ly/ITB-BBNet-Miete](https://bit.ly/ITB-BBNet-Miete)

**Autor:**  
Klaus Länger

